

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 29.08.2026, 07:00 Uhr

Vereinzelte Gewitter; Windböen aus Südwest, exponiert auch zeitweise stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

An der Südflanke eines Nordseetiefs zieht mit einer frischen Südwestströmung mäßig warme Meeresluft nach Norddeutschland.

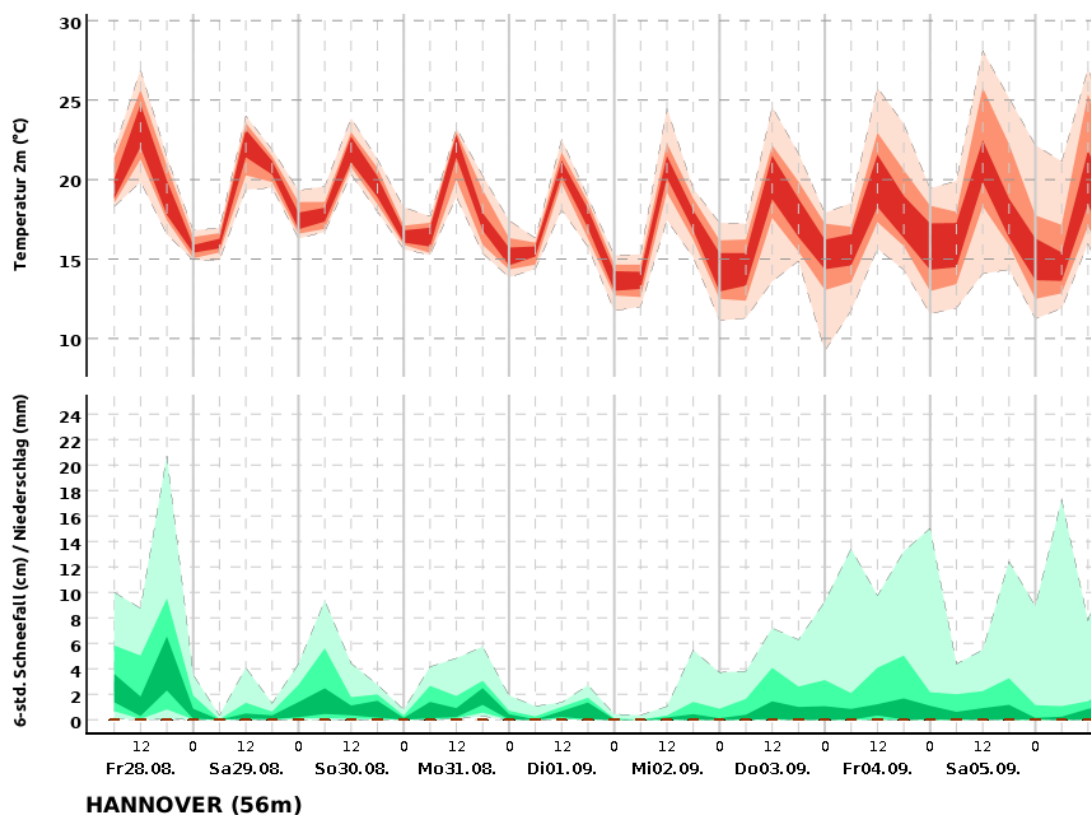
GEWITTER:

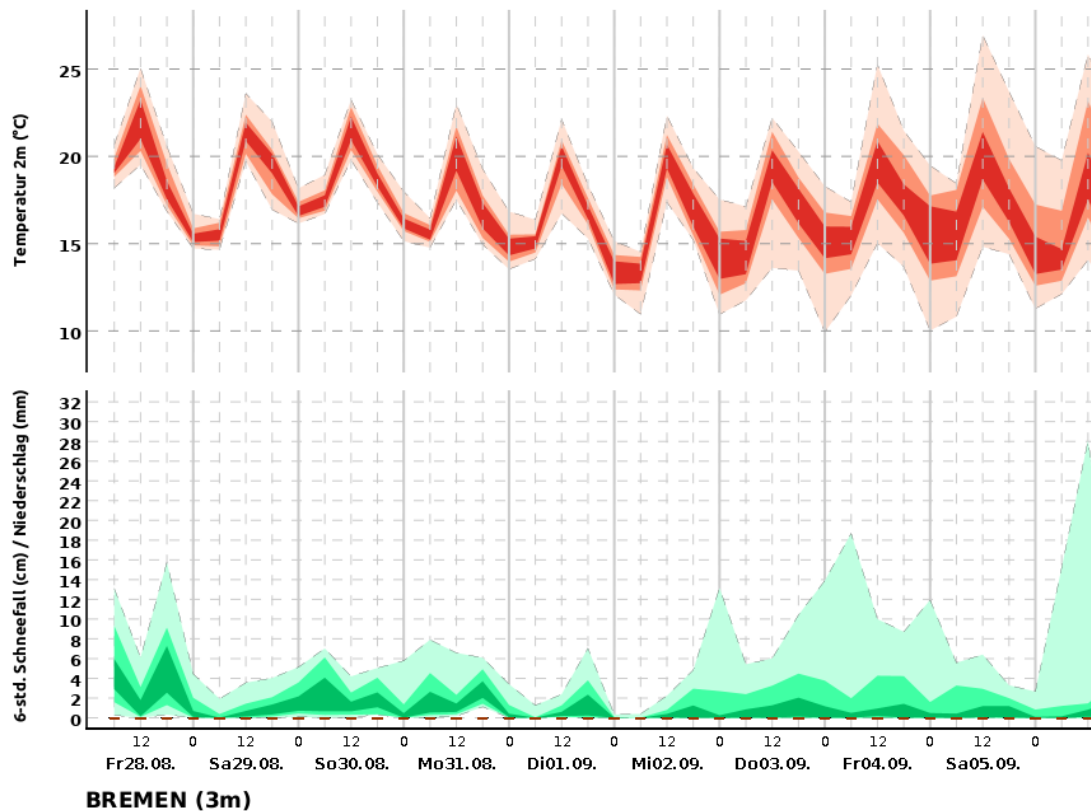
An der Nordsee bis etwa zum Mittag vereinzelte Gewitter mit stürmischen Böen bis 65 km/h (Bft 8) und Starkregen bis 15 l/qm in kurzer Zeit. Von Sonntagfrüh bis -mittag ähnlich.

WIND:

An der See bis Samstagnachmittag Südwestwind mit Windböen um 55 km/h (Bft 7) sowie exponiert stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8). Tagsüber vorübergehend auf das Binnenland übergreifend. Von Sonntagfrüh bis -abend erneut auflebender Wind, dabei von Süd auf West drehend und zeitweise bis 65 km/h (Bft 8) in Böen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 29.08.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Schaaf